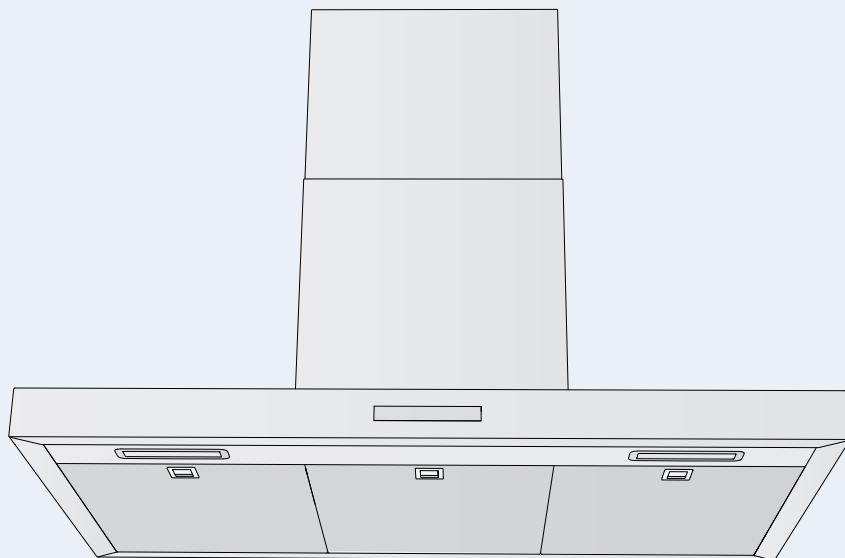


Dunstabzug

DWPQ/DIPQ



Bedienungsanleitung

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Produkte entschieden haben. Ihr Gerät genügt hohen Ansprüchen und seine Bedienung ist einfach. Nehmen Sie sich trotzdem Zeit, diese Bedienungsanleitung zu lesen. So werden Sie mit Ihrem Gerät vertraut und können es optimal und störungsfrei benutzen.

Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise.

Änderungen

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieser Bedienungsanleitung. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

Gültigkeitsbereich

Die Produktfamilie (Modellnummer) entspricht den ersten Stellen auf dem Typenschild. Diese Bedienungsanleitung gilt für:

Typ	Modell-Nr.	Masssystem	Motorengehäuse-Nr.
DWPQ12	62001	120	H4.2604 (K630003)
DWPQ9	62002	90	H4.2605 (K630004)
DIPQ13	63001	130	H4.2608 (K630002)
DIPQ10	63002	100	

Ausführungsabweichungen sind im Text erwähnt.

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	5
1.1	Verwendete Symbole	5
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	6
1.3	Vor der ersten Inbetriebnahme	6
1.4	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
1.5	Bei Kindern im Haushalt	7
1.6	Zum Gebrauch	8
2	Entsorgung	10
3	Ihr Gerät	11
3.1	Gerätebeschreibung	11
3.2	Abluftmodell	11
3.3	Umluftmodell	11
3.4	Ausrüstung	11
3.5	Aufbau	12
3.6	Bedien- und Anzeigeelemente	13
4	Bedienung	14
4.1	Erste Inbetriebnahme	14
4.2	Betrieb	16
4.3	Nachlaufzeit	17
4.4	Intensivstufe	17
4.5	Beleuchtung	18
4.6	Sättigungsanzeige	18
4.7	Wischschutz	18
5	Pflege und Wartung	19
5.1	Gehäuse reinigen	19
5.2	Fettfilter reinigen	20
5.3	Aktivkohlefilter ersetzen	21
5.4	LEDs ersetzen	23
6	Störungen selbst beheben	24
6.1	Was tun, wenn	24

7	Zubehör und Ersatzteile	25
8	Technische Daten	26
9	Notizen	27
10	Stichwortverzeichnis	29
11	Reparatur-Service	31

1 Sicherheitshinweise

1.1 Verwendete Symbole



Kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Nichtbeachtung kann zu Verletzungen, Schäden am Gerät oder an der Einrichtung führen!



Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.



Informationen zur Entsorgung



Informationen zur Bedienungsanleitung

- ▶ Markiert Arbeitsschritte, die Sie der Reihe nach ausführen müssen.
 - Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf Ihren Arbeitsschritt.
- Markiert eine Aufzählung.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



Das Gerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den einschlägigen Sicherheitsvorschriften. Um Schäden und Unfälle zu vermeiden, ist jedoch ein sachgemässer Umgang mit dem Gerät Voraussetzung. Bitte beachten Sie die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung.

Gemäss IEC 60335-1 gilt vorschriftsgemäss:

- Personen (einschliesslich Kinder), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen, dürfen dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine für die Sicherheit verantwortliche Person benutzen.

1.3 Vor der ersten Inbetriebnahme

- Das Gerät darf nur gemäss separater Installationsanleitung montiert und an das Stromnetz angeschlossen werden. Lassen Sie die notwendigen Arbeiten von einem konzessionierten Installateur/Elektriker ausführen.
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial gemäss den örtlichen Vorschriften.

1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Gerät ist zum Absaugen von Dunst über einer Kochstelle im Haushalt vorgesehen.
- Reparaturen, Veränderungen oder Manipulationen am oder im Gerät, insbesondere an Strom führenden Teilen, dürfen nur durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ausgeführt werden. Unsachgemäße Reparaturen können zu schweren Unfällen, Schäden am Gerät und an der Einrichtung sowie zu Betriebsstörungen führen. Beachten Sie bei einer Betriebsstörung am Gerät oder im Falle eines Reparaturauftrages die Hinweise im Kapitel 'Reparatur-Service'. Wenden Sie sich bei Bedarf an unseren Kundendienst.
- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit nachschlagen können. Geben Sie diese, wie auch die Installationsanleitung, zusammen mit dem Gerät weiter, falls Sie dieses verkaufen oder Dritten überlassen. Der neue Besitzer kann sich so über die richtige Bedienung des Gerätes und die diesbezüglichen Hinweise informieren.

1.5 Bei Kindern im Haushalt

- Verpackungsteile, z. B. Folien und Styropor, können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsteile von Kindern fern halten.
- Das Gerät ist für den Gebrauch durch Erwachsene bestimmt, die Kenntnis vom Inhalt dieser Bedienungsanleitung haben. Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Elektrogeräten entstehen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie für die notwendige Aufsicht und lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen – es besteht die Gefahr, dass Kinder sich verletzen.

1.6 Zum Gebrauch

- Wenn das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist, nehmen Sie es nicht in Betrieb und wenden Sie sich an unseren Kundendienst.
- Sobald eine Funktionsstörung entdeckt wird, muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden.
- Wenn die Anschlussleitung des Gerätes beschädigt ist, muss sie vom Kundendienst ersetzt werden, um Gefährdung zu vermeiden.
- Vorsicht: Zugängliche Teile können beim Gebrauch mit Kochgeräten heiss werden.
- Flambieren unter dem Gerät ist nicht erlaubt. Fettbeladene Fettfilter könnten dadurch entzündet werden und einen Brand auslösen.
- Beim Frittieren auf der Kochstelle ist das verwendete Gerät während des Betriebes dauernd zu beaufsichtigen. Das im Frittiergerät verwendete Öl kann sich bei Überhitzung selbst entzünden und einen Brand verursachen. Daher ist die Öltemperatur zu überwachen und unter dem Zündpunkt zu halten. Achten Sie auch auf die Sauberkeit des Öls, verschmutztes Öl kann sich leichter selbst entzünden.
- Die Reinigungsintervalle sind einzuhalten. Bei Nichtbefolgung dieser Anweisung kann Feuergefahr bestehen infolge zu starker Fettbeladung der Fettfilter.
- Die einzelnen Kochzonen der Kochstelle dürfen nur mit aufgesetztem und gefülltem Kochgeschirr betrieben werden, damit das Gerät und die Küchenmöbel nicht durch zu starke Hitzeeinwirkung beschädigt werden. Unbedingt zu vermeiden sind offene Feuerstellen bei Öl-, Gas-, Holz- und Kohle-Kochherden.
- Während des Betriebes des Absauggebläses muss eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet sein, um störenden Unterdruck im Küchenraum zu vermeiden und um die optimale Abluftförderung zu ermöglichen.
- Vermeiden Sie querströmende Zugluft, welche den Dunst über der Kochstelle wegblasen könnte.
- Bei gleichzeitigem Benutzen von anderen Geräten – welche mit Gas oder anderen Brennstoffen betrieben werden – muss eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet sein. Gilt nicht für Umluftgeräte.

- Bei gleichzeitigem Betrieb von Feuerungen (z. B. Holz-, Gas-, Öl- oder -Kohleheizgeräte) ist ein gefahrloser Betrieb nur möglich, wenn am Standort des Gerätes der Raumunterdruck von 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschritten wird. Vergiftungsgefahr! Eine ausreichende Frischluftzufuhr muss gewährleistet sein, z. B. durch nicht verschliessbare Öffnungen in Türen oder -Fenstern und in Verbindung mit Zuluft-/Abluftmauerkasten oder durch andere technische Massnahmen.
- Bei Wartungsarbeiten am Gerät, auch beim Ersetzen von Lampen, ist das Gerät stromlos zu machen (Schraubsicherungen ganz aus den Fassungen herausnehmen bzw. Sicherungsautomaten abschalten oder Netzstecker ausziehen).
- Bei Reinigungsarbeiten ist darauf zu achten, dass kein Wasser in das Gerät eindringen kann. Verwenden Sie ein nur mässig feuchtes Tuch. Niemals das Gerät innen oder aussen mit Wasser oder mit einem Dampfreinigungsgerät abspritzen. Eindringendes Wasser kann Schäden verursachen.

2 Entsorgung

Verpackung

- Das Verpackungsmaterial (Karton, Kunststoffolie PE und Styropor EPS) ist gekennzeichnet und soll wenn möglich dem Recycling zugeführt und umweltgerecht entsorgt werden.

Deinstallation

- Das Gerät vom Stromnetz trennen. Bei fest installiertem Gerät ist dies durch einen konzessionierten Elektriker vorzunehmen!


Sicherheit

- Zur Vermeidung von Unfällen durch unsachgemässe Verwendung, im Speziellen durch spielende Kinder, ist das Gerät unbenutzbar zu machen.
- Stecker aus der Steckdose ziehen bzw. Anschluss von einem Elektriker demontieren lassen. Anschliessend das Netzkabel am Gerät abschneiden.
- Den Türverschluss entfernen oder unbrauchbar machen.

Entsorgung

- Das Altgerät ist kein wertloser Abfall. Durch sachgerechte Entsorgung werden die Rohstoffe der Wiederverwertung zugeführt.



- Auf dem Typenschild des Gerätes ist das Symbol  abgebildet. Es weist darauf hin, dass eine Entsorgung im normalen Haushaltsabfall nicht zulässig ist.
- Die Entsorgung muss gemäss den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen. Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den lokalen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung des Produktes zu erhalten.

3 Ihr Gerät

3.1 Gerätebeschreibung

Das Gerät ist zum Absaugen von Dunst über einer Kochstelle im Haushalt vorgesehen. Das vorliegende Modell kann als Wand- oder Inselhaube und im Abluft- oder Umluftbetrieb eingesetzt werden.

3.2 Abluftmodell

Der über der Kochstelle anfallende Dunst wird durch das integrierte Gebläse abgesogen. Durch die Fettfilter wird die Luft gereinigt und über die Abluftleitung ins Freie geführt.



Während des Betriebes muss eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet sein. Abluft braucht Zuluft.

Die Sättigungsanzeige für den Aktivkohlefilter muss deaktiviert werden [→ siehe Seite 14].

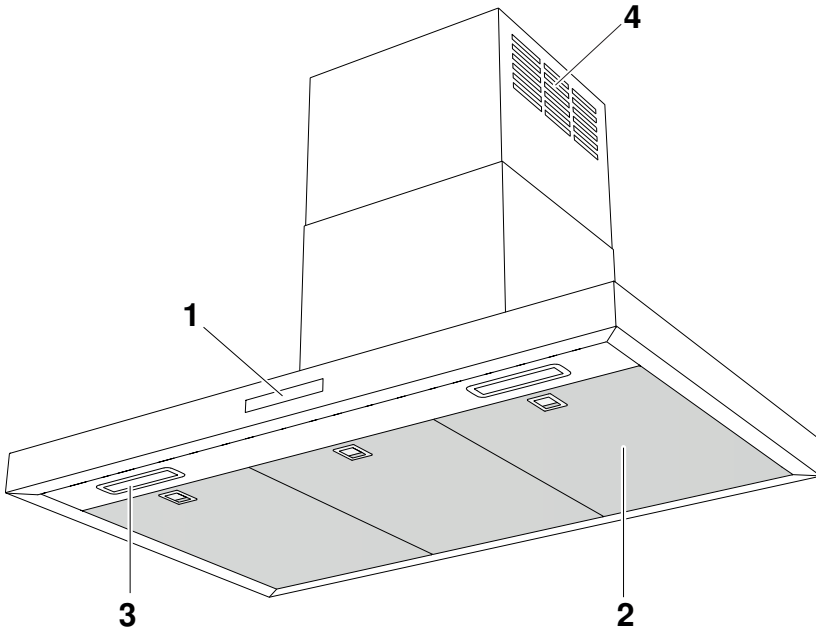
3.3 Umluftmodell

Der über der Kochstelle anfallende Dunst wird im Anschluss an die Metall-Fettfilter über einen Aktivkohlefilter weitgehend von störenden Gerüchen befreit und in den Raum zurückgeführt.

3.4 Ausrüstung

- 1 Absauggebläse mit 4 Leistungsstufen:
- 1 = geringe, 2 = mittlere, 3 = starke Förderleistung und die Intensivstufe.
- Die Stufen 1–3 sind für den Dauerbetrieb geeignet.
- Die Intensivstufe dient dem kurzzeitigen, intensiven Abzug von Dünsten, z. B. beim Anbraten. Die Intensivstufe ist für 5 Minuten verfügbar.
- Beleuchtung
- 2, 3 oder 4 Fettfilter (je nach Haubengröße)
- 2 Aktivkohlefilter **A** (nur bei Umluftmodell)
- 1 oder 3 Aktivkohlefilter **B** (nur bei Umluftmodell)

3.5 Aufbau

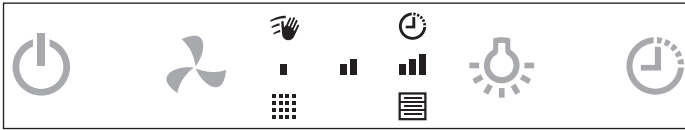


- 1 Bedienelemente
- 2 Fettfilter
- 3 Beleuchtung
- 4 Luftrückführung bei Umluftmodell







Falls Ihr Gerät über seitliche Lüftungsschlitze (siehe Nr. 4 in der Grafik) verfügt, erkennen Sie daran, dass Sie ein Umluftmodell besitzen.








3.6 Bedien- und Anzeigeelemente



Tasten

	EIN/AUS-Taste
	Lüfterstufenwahl
	Beleuchtung EIN/AUS
	Timer

Anzeigen

	Lüfterstufe 1
	Lüfterstufe 2
	Lüfterstufe 3
	• Blinkend: Lüfterstufe Intensiv
	Wischschutz
	• Leuchtend: Wischutz aktiv
	Timer
	• Leuchtend: Timer aktiv
	Sättigungsanzeige Fettfilter
	• Blinkend: Fettfilter reinigen
	Sättigungsanzeige Aktivkohlefilter
	• Blinkend: Aktivkohlefilter ersetzen



Je nach Modell und Ausstattung kann die Ausführung teilweise in Einzelheiten von der beschriebenen Standardausführung abweichen.

4 Bedienung

4.1 Erste Inbetriebnahme

Gerät konfigurieren

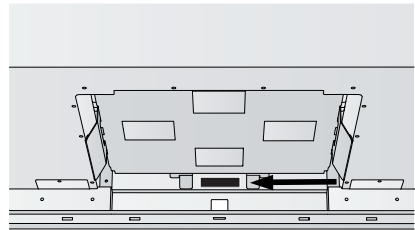
Das Gerät kann im Abluft- oder Umluftbetrieb eingesetzt werden. Das Gerät ist ab Werk standardmässig als Umlufthaube mit 5 kg Aktivkohle eingestellt. Die Lebensdauer der Aktivkohlefilter beträgt mit dieser Einstellung 1200 Betriebsstunden. Handelt es sich beim Dunstabzug um die Version mit 2,5 kg Aktivkohle, muss der Betriebsstundenzähler entsprechend konfiguriert werden. Es ist auch möglich, die Sättigungsanzeige den Kochgewohnheiten anzupassen.



Soll das Gerät als Abluftmodell betrieben werden, muss die Sättigungsanzeige für den Aktivkohlefilter deaktiviert werden.

Menge der verwendeten Aktivkohle





- ▶ Fettfilter entfernen (siehe Fettfilter reinigen).
 - Die Länge des Motorengehäuses kann auf der Innenseite abgelesen werden (siehe Pfeil).



Kurzes Motorengehäuse ("short") = 2,5 kg Aktivkohle





Langes Motorengehäuse ("long") = 5 kg Aktivkohle

Sättigungsanzeige Aktivkohlefilter aktivieren und ändern

- ▶ Gerät ausschalten.
- ▶ Taste  während 3 Sekunden drücken.
 - Die Anzeigen  und  blinken.
- ▶ Taste  so oft antippen, bis die gewünschte Einstellung in der Anzeige leuchtet.
 - Die gewählte Einstellung wird nach 5 Sekunden automatisch übernommen.







Die Dunstabzugshaube ist nun als Umluftmodell eingestellt.

Einstellmöglichkeiten der Sättigungsanzeige

Menge Aktivkohle	Kochintensität	Betriebsstunden	Anzeige Lüfterstufe
5 kg	Standard, es wird nicht übermässig häufig und geruchsintensiv gekocht	1200 h	
5 kg	Häufigeres und/oder geruchsintensiveres Kochen	700 h	
2,5 kg	Standard, es wird nicht übermässig häufig und geruchsintensiv gekocht	700 h	
2,5 kg	Häufigeres und/oder geruchsintensiveres Kochen	400 h	

Soll das Gerät als Abluftmodell betrieben werden, muss der Stundenzähler für die Aktivkohlefilter deaktiviert werden.




Sättigungsanzeige Aktivkohlefilter deaktivieren

- ▶ Gerät ausschalten.
- ▶ Taste  während 3 Sekunden gedrückt halten.
 - Die Anzeigen  und  blinken.
- ▶ Taste  erneut während 3 Sekunden drücken.
 - Die Anzeigen  und  erlöschen.

Die Dunstabzugshaube ist nun als Abluftmodell eingestellt.

4.2 Betrieb

Gerät einschalten

- ▶ Taste  antippen, das Gerät schaltet auf Lüfterstufe 1 ein.
- ▶ Taste  so oft antippen, bis gewünschte Lüfterstufe erreicht ist.
 - Die aktuelle Lüfterstufe leuchtet in der entsprechenden Anzeige.
 - Ist die Lüfterstufe Intensiv gewählt, blinkt die Anzeige .



Wir empfehlen, das Gerät 5 Minuten vor Kochbeginn auf Lüfterstufe 1 einzuschalten. Bei normalen Kochdünsten sollen die niedrigen Lüfterstufen, bei sehr starker Dunst- und Geruchsbildung die höheren Stufen gewählt werden.

Gerät ausschalten

- ▶ Taste  drücken.



Das Gerät nach dem Kochen noch ca. 15 Minuten in Betrieb lassen, damit die Gerüche abgezogen werden.

4.3 Nachlaufzeit



- ▶ Gerät einschalten.
- ▶ Durch Antippen der Taste  gewünschte Lüfterstufe wählen.
- ▶ Um die Nachlaufzeit zu aktivieren, Taste  drücken.

Bei der Nachlaufzeit läuft das Gerät entsprechend der untenstehenden Tabelle weiter und schaltet anschliessend automatisch aus.


Taste	Nachlaufzeit
■	20 Minuten
■ ■	15 Minuten
■ ■ ■	10 Minuten
■ ■ ■ blinkend	5 Minuten

4.4 Intensivstufe



Die Intensivstufe kann bei eingeschaltetem Gerät gewählt werden.

- ▶ Taste  während 2 Sekunden drücken.
 - Die Anzeige  blinkt.

Das Gerät schaltet nach 5 Minuten wieder auf die zuvor gewählte Lüfterstufe zurück.


- ▶ Durch Antippen der Taste  kann die Intensivstufe vor Ablauf der 5 Minuten beendet werden.
 - Das Gerät schaltet wieder auf die zuvor gewählte Lüfterstufe zurück.

4.5 Beleuchtung


- ▶ Durch Antippen der Taste  schaltet die Beleuchtung ein.
- ▶ Durch wiederholtes Antippen der Taste  schaltet die Beleuchtung aus.

4.6 Sättigungsanzeige

Sättigungsanzeige Fettfilter

Nach 20 Betriebsstunden blinkt die Anzeige . Der Sättigungsgrad ist erreicht, die Fettfilter und Kombifilter müssen gereinigt werden.



Sättigungsanzeige Aktivkohlefilter

Je nach gewählter Einstellung leuchtet die Anzeige  nach 1200, 700 oder 400 Betriebsstunden. Der Sättigungsgrad ist erreicht, die Aktivkohlefilter müssen ausgewechselt werden.

4.7 Wischutz

Diese Funktion verhindert ein unbeabsichtigtes Einschalten des Dunstabzugs während der Reinigung.

Der Dunstabzug muss ausgeschaltet sein.

- ▶ Taste  während 5 Sekunden drücken.
 - In der Anzeige leuchtet .
 - Der Wischutz schaltet automatisch nach 30 Sekunden aus und die Anzeige erlischt.

5 Pflege und Wartung

5.1 Gehäuse reinigen



Darauf achten, dass kein Wasser ins Gehäuse eindringt! Wasser im Gehäuse kann zu Schäden führen.

Keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, Metallwatte usw. zum Reinigen verwenden. Die Oberfläche wird dadurch beschädigt. Die Schraubsicherung herausdrehen bzw. den Sicherungsautomaten ausschalten.


Aussenseite/Innenseite reinigen

- ▶ Aussenseiten mit leicht feuchtem Tuch – evtl. mit etwas Spülmittel – reinigen und nachtrocknen.

Auf den Innenseiten kann sich Fett und Kondenswasser neben den Fettfiltern ablagern.

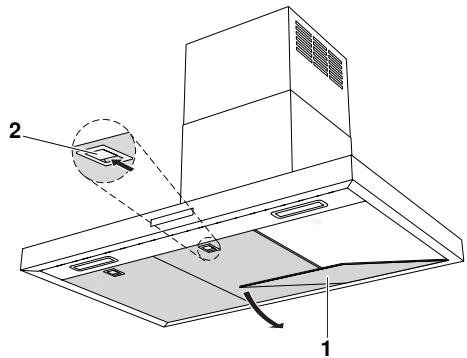
- ▶ Mit leicht feuchtem Tuch – evtl. mit etwas Spülmittel – reinigen und nachtrocknen.

5.2 Fettfilter reinigen

Die Fettfilter müssen bei normalem Gebrauch mindestens einmal im Monat oder immer, wenn die Taste  blinkt, gereinigt werden. Bei monatlicher Reinigung ist die Lebensdauer der Fettfilter gleich lang wie die des Dunstabzugs.

Ausbau Fettfilter

- ▶ Beim Fettfilter **1** den Griff **2** nach unten ziehen.
- ▶ Den Fettfilter vorsichtig nach unten aus der Halterung ziehen.



Fettfilter nicht beschädigen.

Reinigung

- ▶ Fettfilter aufgestellt und allein im Geschirrspüler reinigen.
- ▶ Bei Geschirrspüler Programm «Intensiv» – respektive «Stark» – wählen.




Fettfilter können sich durch die Reinigung verfärben. Dies beeinträchtigt ihre Filterwirkung jedoch in keiner Weise.

Falls kein Geschirrspüler vorhanden ist:

- ▶ Fettfilter in Spülwasserbad reinigen.
- ▶ Filter während ca. 2 Stunden in heissem Spülwasserbad einweichen und anschliessend mit Abwaschbürste reinigen.

Einbau Fettfilter


- ▶ Fettfilter hinten in die Aufnahmeschlitze einführen.
- ▶ Griff nach unten ziehen.
- ▶ Fettfilter nach oben schwenken und einrasten.
- ▶ Taste  bei ausgeschaltetem Gerät während 5 Sekunden drücken, um die Sättigungsanzeige zurückzusetzen.
- ▶ Die blinkende Anzeige erlischt.

5.3 Aktivkohlefilter ersetzen



Aktivkohlefilter sind weder wasch- noch regenerierbar.

Aktivkohlefilter werden nur beim Umluftmodell eingesetzt.

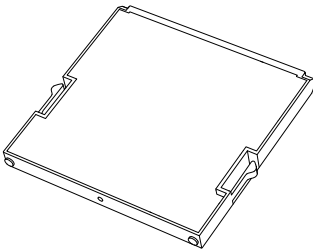
Die Reinigungswirkung eines Aktivkohlefilters baut sich im Laufe des Betriebs ab. Je nach Gerätemodell enthalten die Dunstabzüge 5 kg oder 2,5 kg Aktivkohle. Die Aktivkohlefilter müssen bei normalem Gebrauch mindestens alle 5 Jahre (bei 5 kg) bzw. 3 Jahre (bei 2,5 kg) oder immer, wenn die Taste  leuchtet, ersetzt werden.



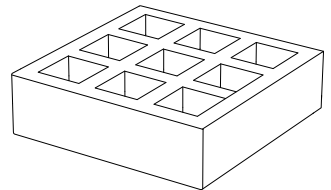
Verschmutzte Aktivkohlefilter können im Haushaltkehricht entsorgt werden.

Die Aktivkohlefilter sind speziell für dieses Gerät entwickelt, weshalb sie nur über den Kundendienst der V-ZUG AG nachbestellt werden können.

Aktivkohlefilter bestehend aus:



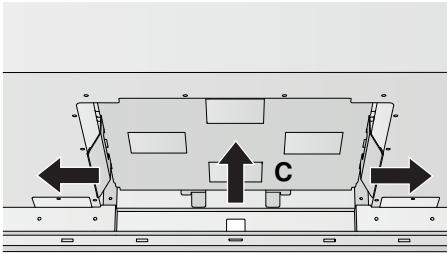
Aktivkohlefilter **A**



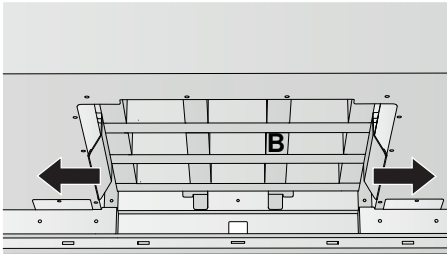
Aktivkohlefilter **B**

Aktivkohlefilter entnehmen

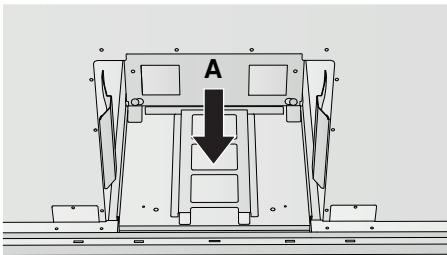
- ▶ Haube vom Stromnetz nehmen.
- ▶ Kochfeld abdecken und vor Beschädigungen schützen.
- ▶ Fettfilter herausnehmen und reinigen. (siehe Kapitel 5.2)
- ▶ Metallabdeckung **C** nach oben drücken und gleichzeitig beide Filterhalterungen nach aussen drücken.



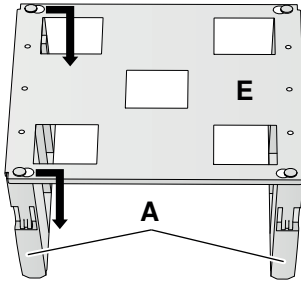
- ▶ Metallabdeckung **C** nach unten entnehmen und reinigen.
- ▶ Beide Filterhalterungen erneut nach aussen drücken und Aktivkohlefilter **B** nacheinander nach unten entnehmen.



- ▶ Aktivkohlefilter **A** durch Ziehen nach unten entnehmen.




- ▶ Aktivkohlefilter **A** von der Metallhalterung **E** lösen.



- ▶ Metallhalterung im Geschirrspüler oder manuell reinigen.

Aktivkohlefilter einsetzen

- ▶ Aktivkohlefilter **A** an der Metallhalterung **E** anbringen.
- ▶ Aktivkohlefilter **A** gerade nach oben einrasten.
 - Aktivkohlefilter **A** befinden sich an den Seitenwänden.
- ▶ Aktivkohlefilter **B** nacheinander nach oben einrasten.
- ▶ Metallabdeckung nach oben einrasten.
- ▶ Fettfilter wieder einsetzen.
- ▶ Gerät ans Stromnetz anschliessen.
- ▶ Taste  bei ausgeschaltetem Gerät während 5 Sekunden drücken, um die Sättigungsanzeige zurückzusetzen.
 - Die blinkende Anzeige erlischt.

5.4 LEDs ersetzen

Aus sicherheitstechnischen Gründen müssen die LEDs durch unseren Kundendienst ersetzt werden.

6 Störungen selbst beheben

6.1 Was tun, wenn ...

... die Beleuchtung nicht funktioniert

Mögliche Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none">• Sicherung oder Sicherungsautomat der Wohnungs- resp. der Hausinstallation ist defekt.	<ul style="list-style-type: none">▶ Sicherung auswechseln.▶ Sicherungsautomat wieder einschalten.
<ul style="list-style-type: none">• Unterbruch in der Stromversorgung.	<ul style="list-style-type: none">▶ Stromversorgung überprüfen.
<ul style="list-style-type: none">• LED ist defekt.	<ul style="list-style-type: none">▶ Kundendienst informieren.

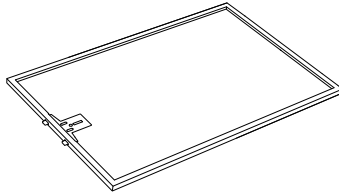
... das Gerät ungenügend entlüftet

Mögliche Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none">• Fettfilter sind verschmutzt.	<ul style="list-style-type: none">▶ Fettfilter reinigen.
<ul style="list-style-type: none">• Die Aktivkohlefilter (bei Geräten mit Umluftbetrieb) sind gesättigt.	<ul style="list-style-type: none">▶ Aktivkohlefilter ersetzen.
<ul style="list-style-type: none">• Nur bei Abluftmodell: Die Frischluftzufuhr ist ungenügend.	<ul style="list-style-type: none">▶ Frischluftzufuhr gewährleisten.

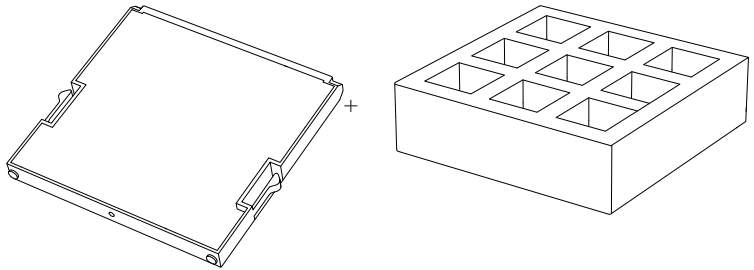
7 Zubehör und Ersatzteile

Bei Bestellungen bitte Produktfamilie des Gerätes und genaue Bezeichnung des Zubehörs oder Ersatzteils angeben.*

Fettfilter



Aktivkohlefilter



* Bei Bestellung des Aktivkohlefilters die Länge des Motorengehäuses angeben [→ siehe Seite 14].

8 Technische Daten

Elektrischer Anschluss

- ▶ Siehe Typenschild.
- ▶ Fettfilter entfernen.
 - Das Typenschild befindet sich an der Innenseite des Gerätes.

9 Notizen

10 Stichwortverzeichnis

A

Abluftmodell	11
Aktivkohle	14
Aktivkohlefilter	11
Ersetzen	22
Sättigungsanzeige	14, 15, 18
Anfragen	31
Anzeigeelemente	13
Aufbau	12
Ausrüstung	11
Ausschalten	16

B

Bedienelemente	12, 13
Bedienung	14
Beleuchtung	12, 18

D

Deinstallation	10
----------------------	----

E

Einschalten	16
Elektrischer Anschluss	26
Entsorgung	10
Ersatzteile	25

F

Fettfilter	
Ausbauen	20
Einbau	21
Reinigung	20
Sättigungsanzeige	18

G

Gerät konfigurieren	14
Gerätebeschreibung	11
Gültigkeitsbereich	2

I

Inbetriebnahme	6
Intensivstufe	17

K

Kinder im Haushalt	7
Kurzanleitung	32

L

LED	
Ersetzen	23

M

Menge der verwendeten Aktivkohle	
.....	14
Modell-Nr.	2

N

Nachlaufzeit	17
--------------------	----

P

Pflege	19
Produktfamilie	2

R

Reinigung	
Fettfilter	20
Gehäuse	19
Reparatur-Service	31

S

Sättigungsanzeige	18
Aktivkohlefilter	14, 15, 18
Einstellmöglichkeiten	15
Fettfilter	18
Servicevertrag	31
Sicherheit	10
Sicherheitshinweise	
Bei Kindern im Haushalt	7
Bestimmungsgemäße Verwen- dung	7
Vor der ersten Inbetriebnahme	6
Zum Gebrauch	8
Störung	
Die Beleuchtung nicht funktio- niert	24
Störungen selbst beheben	24
Symbole	5

T

Technische Daten	26
Typ	2
Typenschild	26

U

Umluftmodell	11
--------------------	----

V

Verpackung	10
------------------	----

W

Was tun wenn	
Das Gerät ungenügend entlüftet	24
Wischschutz	18

Z

Zubehör	25
---------------	----

11 Reparatur-Service



Im Kapitel 'Störungen selbst beheben' erhalten Sie wertvolle Hinweise bei kleineren Betriebsstörungen. Ersparen Sie sich so die Anforderungen eines Servicetechnikers und die daraus entstehenden Kosten.

Registrieren Sie Ihr V-ZUG-Gerät noch heute online via vzug.ch oder mit der beigelegten Karte und profitieren Sie so von bester Unterstützung im möglichen Störfall, auch während der 2-jährigen Werksgarantie des Gerätes. Für die Registrierung benötigen Sie die Fabrikationsnummer (FN) und die Bezeichnung des Gerätes. Diese können Sie zusätzlich hier notieren oder den mit dem Gerät gelieferten Servicekleber anbringen:

FN _____

Gerät _____

Wenn Sie bei Betriebsstörungen mit V-ZUG Kontakt aufnehmen, halten Sie bitte für alle Anfragen diese Geräteangaben bereit. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

- ▶ Metall-Fettfilter entfernen.
 - Das Typenschild befindet sich an der Innenseite des Gerätes.

Ihr Reparaturauftrag

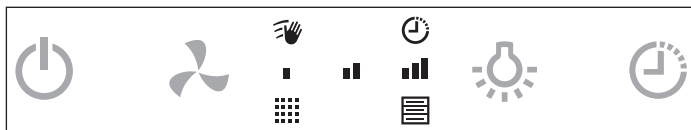
Über die kostenlose Servicenummer 0800 850 850 gelangen Sie direkt an Ihr nächstes V-ZUG-Service-Center. Bei Ihrer telefonischen Auftragserteilung vereinbaren wir mit Ihnen einen auf Wunsch umgehenden Besuchstermin vor Ort.

Allgemeine Anfragen, Zubehör, Servicevertrag





V-ZUG hilft Ihnen auch gerne bei allgemeinen administrativen und technischen Anfragen, nimmt Ihre Bestellungen für Zubehör und Ersatzteile entgegen oder informiert Sie über die fortschrittlichen Serviceverträge. Sie erreichen uns dazu unter Tel. 041 767 67 67 oder via vzug.com.

Kurzanleitung








Bitte lesen Sie zuerst die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung!



Tasten

	EIN/AUS-Taste
	Lüfterstufenwahl
	Beleuchtung EIN/AUS
	Timer

Anzeigen

	Lüfterstufe 1
	Lüfterstufe 2
	Lüfterstufe 3
	• Blinkend: Lüfterstufe Intensiv
	Wischschutz
	• Leuchtend: Wischschutz aktiv
	Timer
	• Leuchtend: Timer aktiv
	Sättigungsanzeige Fettfilter
	• Blinkend: Fettfilter reinigen
	Sättigungsanzeige Aktivkohlefilter
	• Blinkend: Aktivkohlefilter ersetzen

V-ZUG AG

Industriestrasse 66, 6301 Zug
 Tel. +41 (0)41 767 67 67, Fax +41 (0)41 767 61 61
 vzug@vzug.ch, www.vzug.com
 Service-Center: Tel. 0800 850 850

